

## Pressemitteilung

DDV-Trend-Umfrage März 2021:

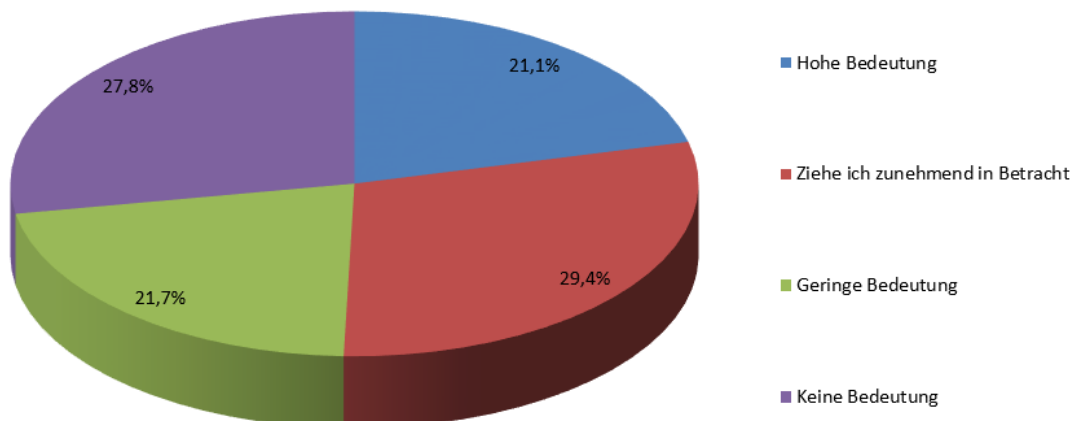
### Wachsende Zahl von Anlegern setzt auf nachhaltige Finanzprodukte Das Angebot nachhaltiger Finanzprodukte wird absehbar steigen – viele Käufer warten schon

Frankfurt a.M., 10. März 2021

Mehr als ein Fünftel der Privatanleger in Deutschland misst ethischen und ökologischen Aspekten bei ihrer Geldanlage hohe Bedeutung bei. Damit steht der wachsenden Zahl nachhaltiger Finanzprodukte eine hohe Nachfrage gegenüber. Das ist ein Ergebnis der Trend-Umfrage, die der Deutsche Derivate Verband (DDV) im Monat März durchgeführt hat. Dabei gibt etwas mehr als die Hälfte der 2290 Teilnehmer an, dass sie bei Geldanlagen bereits Fragen der Nachhaltigkeit mitdenken. Allerdings messen weiterhin 22 Prozent dem Thema eher weniger Bedeutung bei, und weitere 28 Prozent halten das Thema derzeit aus Anlegersicht für bedeutungslos. In der Regel nehmen an der Online-Befragung, die über mehrere reichweitenstarke Finanzportale läuft, überwiegend gut informierte und selbstentscheidende Anleger teil, die klare Vorstellungen von ihrer Portfolioallokation haben.

„Die Nachhaltigkeit von Geldanlagen beeinflusst bereits heute die Anlageentscheidungen. Wir sind überzeugt, dass die Nachfrage weiter steigen wird und nachhaltige Geldanlagen aus ihrer Nische herauswachsen werden. Wichtig dafür sind Branchenstandards, die für Anleger transparent und verständlich sind“, sagt Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.

#### Welche Bedeutung messen Sie ethischen und ökologischen Aspekten bei Ihrer Geldanlage bei?



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 2290 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen finanzen.net, finanztreff.de, guidants.com, marktEINBLICKE.de, onvista.de sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter [www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage](http://www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage) zur Verfügung.

---

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:  
Lars Brandau, Geschäftsführer  
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60  
[brandau@derivateverband.de](mailto:brandau@derivateverband.de)

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)